



Ferienakademie
Baskisch. Modern.
Bilbao, San Sebastián
und die Weinregion Rioja
31. März bis 5. April 2020 (Di.-So.)

Einladung

Mit Aufsehen erregenden Neubauten der bekanntesten Architekten der Welt sind Bilbao, das Weinbaugebiet Rioja Alavesa und San Sebastián Magneten für Architektur-, Wein- und Kunstliebhaber geworden. Herausragend sind das Guggenheim Museum von Frank O. Gehry, das mit seinen Titankurven attraktives Wahrzeichen Bilbaos ist, die Zubizuri-Fußgängerbrücke, die von Santiago Calatrava als Segelschiff mit gläsernem Boden gestaltet wurde, die kurios überdachten U-Bahn-Eingänge von Norman Foster oder das von ihm verkleidete Gebäude des Gesundheitsministeriums Osakidetza, das wie ein großer Kristall wirkt. Ebenso setzen die Hochhäuser der Architekten Arata Isozaki und César Pelli im Konzert mit Gebäuden anderer Zeiten städtebauliche Akzente.

Da in der nahen Rioja Alavesa spektakuläre „Kathedralen des Weins“ in zauberhafter Landschaft entstanden sind, nehmen Sie diese ebenso mit dem Kunsthistoriker Dr. Till Busse in Augenschein wie Sie Köstlichkeiten aus Küche und Keller genießen. Dass das Miteinander von Tradition und Moderne im Baskenland belebend ist, erleben Sie auch bei Spaziergängen durch mittelalterliche Winzerstädtchen und nicht zuletzt in San Sebastián.

Programm

Dienstag, 31. März 2020

Flug mit Eurowings von Düsseldorf (12.05 Uhr) nach Bilbao (14.15 Uhr). Schon am Flughafen erhalten Sie einen ersten Eindruck moderner Architektur, denn der Flughafen ist ein Werk des Star-Architekten Santiago Calatrava.

Ongi Etorri! Willkommen!

Vom Aussichtspunkt Arxanda bietet sich ein wunderbarer Blick auf Bilbao, bevor es mit der Standseilbahn hinab ins Zentrum geht. Ein erster Spaziergang führt entlang des Flusses Nervión zur Zubizuri-Fußgängerbrücke und in die Altstadt: mit den „Sieben Straßen“ am rechten Flussufer, mit vielen Cafés, Restaurants und Geschäften, mit dem Arriaga-Theater, der Kathedrale Santiago oder auch der Plaza Nueva.

Mittwoch, 1. April 2020

Spektakuläre Architektur, Flair und Tradition

Dass in Bilbao außergewöhnliche, moderne Architektur nicht als Fremdkörper im historischen Stadtbild wirkt, zeigt das avantgardistisch wirkende Guggenheim Mu-

seum von Frank O. Gehry. Nimmt das amorphe, silbern glänzende Gebäude aus Kalk, Glas und Titan schon von außen gefangen, so faszinieren im Innern die sublimeren Lichtwirkungen, die die Werke der Avantgarde bis zur Gegenwartskunst wirkungsvoll in Szene setzen. Nach dem Mittagessen im Bistro des Guggenheim Museums, das ebenfalls von Gehry entworfen wurde und mit zeitgenössischer Kunst ausgestattet ist, beeindruckt auch das Museum der Schönen Künste. Mit Werken alter spanischer Meister wie von Morales, El Greco, Zurbarán, Ribera oder Goya, aber auch mit jenen baskischer und zeitgenössischer Künstler wartet das Haus auf. Die Catedral de Santiago ist die älteste Kirche Bilbaos und dem Patron der Stadt, dem Apostel Jakobus dem Älteren, gewidmet; unübersehbar sind hier Kennzeichen der französischen Kathedralgotik.

Donnerstag, 2. April 2020

Zu „Kathedralen des Weins“

Wie kaum in einer anderen Weinregion verwirklichten Architekten im Rioja-Gebiet ihre Vorstellungen von moderner Weinarchitektur. So finden sich hier neben wunderschönen traditionellen Bodegas auch „Kathedralen des Weins“: Wie eine einzige organische Wellenlinie aus Holz und Stahl präsentiert sich die von Santiago Calatrava entworfene Bodega Ysios nahe dem Winzerstädtchen Laguardia (Außenbesichtigung). Frank O. Gehry baute mit gestalterischen Elementen, die an die Architektur des Guggenheim Museums erinnern, die Ciudad del Vino, die Stadt des Weines. An der traditionellen Bodega Viña Tondonia in Haro erinnert der futuristische Anbau der iranischen Architektin Zaha Hadid an eine liegende Weinflasche (Außenbesichtigung); einst rollten vom Bahnhofsviertel in Haro die Weinzüge im Stundentakt Richtung Frankreich und ins restliche Europa. Abgerundet werden die Eindrücke mit einer Weinprobe in einer der herrschaftlichen Weinbodegas und einem Mittagessen im „Restaurant 1860“ des Luxushotels Marqués de Riscal****.

Freitag, 3. April 2020

Nach San Sebastián

Vom Monte Igueldo bietet sich ein wunderbarer Blick auf San Sebastián, das sowohl durch elegante Villen, Cafés und Bauten der Belle Époque geprägt ist als auch durch moderne Architektur. Entlang der Concha, der berühmten Sandbucht mit herrlicher Strandpromenade, führt der Gang durch die Altstadt mit dem Palast von Miramar, mit San Vicente und Santa María del

Hinweise

Coro, mit dem Marktviertel und dem Fischerhafen zum avantgardistischen, vom spanischen Architekten Rafael Moneo entworfenen „Kursaal“. Das aus zwei Kuben bestehende Gebäude wirkt wie riesige gestrandete und schräg steckengebliebene Kristalle. In faszinierender Weise „antwortet“ die Skulptur „Peine del Viento“ von Eduardo Chillida auf den oft stürmischen Atlantik. Auch in weiteren Bauwerken setzt sich das Wechselspiel zwischen Natur und Architektur fort: Das Museo del Telmo fügt sich in die felsige Landschaft des Monte Urgull ein. In der Tabacalera, einer stillgelegten Tabakfabrik aus der Zeit um 1900, ist ein einzigartiges Zentrum für zeitgenössische Kunst, Künstlerateliers, Sonderausstellungen und Konferenzen entstanden.

Samstag, 4. April 2020

Bilbao: Jugendstil, Industriegeschichte, Lebenskultur

Nach einem Besuch des Mercado de la Ribera richtet sich der Blick auf die Konzeption der „Azkuna Zentroa“ in einem Jugendstilgebäude von Ricardo Bastida, das nach Plänen des französischen Designers Philippe Starck restauriert wurde. Dort, wo über Jahrzehnte Wein lagerte, laden heute zahlreiche Restaurants ein. In ganz anderer Weise beeindruckt die gotische Kathedrale Santa María, die einer Festung gleicht. Das Indus-triemuseum unweit des Hafens und in Sichtweite der Biskaya-Brücke zeigt, wie die Industriekrise in den 1970er- und 1980er-Jahren Bilbao zu tiefgreifenden Veränderungen veranlasste. Die Biskaya-Brücke ist die älteste Schwebefähre der Welt und verbindet die Stadtteile Portugalete und Getxo. Nach einer Überquerung in 45 m Höhe (Fahrt mit der Schwebefähre oder Gang über den Brückensteg) startet das Boot zum Guggenheim Museum.

Sonntag, 5. April 2020

Hurrengo arte! Auf Wiedersehen!

Eurowings-Flug von Bilbao (12.00 Uhr) nach Düsseldorf (14.05 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Dr. Till Busse, Köln
Kunsthistoriker

Hinweis

Dank der zentralen Lage des Hotels prägen längere Spaziergänge das Programm.

Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Baskisch. Modern.** beträgt 1.469,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Flug mit Eurowings von Düsseldorf nach Bilbao sowie zurück inkl. Steuern und Gebühren u.a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird (Fluggesellschaft und -zeiten vorbehaltlich möglicher Änderungen; andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis);
- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im Hotel Meliá****;
- Frühstücksbuffet;
- Weinprobe am 2.4.2020;
- Drei-Gänge-Mittagsmenü inkl. Tischgetränken im Bistro des Guggenheim Museums am 1.4.2020;
- Fünf-Gänge-Mittagsmenü inkl. Tischgetränken am 2.4.2020 im „Restaurant 1860“ des Hotels Marqués de Riscal*****;
- Drei-Gänge-Abendmenü inkl. Tischgetränken am 31.3.2020 im Hotelrestaurant;
- Drei-Gänge-Abendmenü inkl. Tischgetränken am 3.4.2020 in einer historischen Tapas-Bar;
- Fünf-Gänge-Abendmenü inkl. Tischgetränken am 4.4.2020 in einem örtlichen Restaurant;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren;
- Bootsfahrt am 4.4.2020;
- Transfers mit einem Reisebus am 31.3. und 5.4. sowie Ausflüge am 2., 3. und 4.4.2020;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Mehrtagesticket für den ÖPNV;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Düsseldorf;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

Hotel

Rund 300 m vom Guggenheim Museum, unweit des Museo de Bellas Artes, zwischen dem Parque Doña Casilda und der Ría del Nervión empfängt das Hotel Meliá***** seine Gäste. (211 Zimmer)

Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 323,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, Sie im Einzelzimmer unterzubringen und den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
mindestens 15 Personen, höchstens 28 Personen

Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Buchungsanfrage/Anmeldung

Ihre schriftliche Buchungsanfrage/Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie (www.tma-bensberg.de) anerkennen und das „Formblatt zur Unterrichtung von Reisenden“ zur Kenntnis genommen haben, nehmen wir **gerne bevorzugt über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72, Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de, www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Auszug aus den Allgemeinen Reisebedingungen

(www.tma-bensberg.de)

Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Buchungsbestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 15%. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Zahlungsbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 3.3.2020 (ca. vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Haftpflicht- und -krankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

